



Федеральное государственное бюджетное образовательное учреждение
высшего образования

**Российская академия народного хозяйства и государственной службы
при Президенте Российской Федерации**

Олимпиада школьников РАНХиГС

Заключительный этап

Класс	10
Профиль	ИНОСТРАННЫЙ (НЕМЕЦКИЙ) ЯЗЫК
Фамилия	РЫЖКОВА
Имя	СОФИЯ
Отчество	ВАДИМОВНА
Страна	РОССИЙСКАЯ ФЕДЕРАЦИЯ
Регион	ЛИПЕЦКАЯ ОБЛАСТЬ

ВСЕГО СТРАНИЦ

ПОДПИСЬ УЧАСТНИКА

СР



№ 1

- ~~1. Fast~~ 1. Fast jeder Studen/jede Studentin bzw jeder Schüler/jede Schülerin stehen vor der Herausforderung den Beruf zu finden, der ihnen auch Spaß machen wird.
2. Der Moderator hat diese Herausforderung überwunden, indem er sich mit diesem Thema beschäftigt hat und sich einige Fragen gestellt hat.
- 4.
3. Im Hörtext wurden solche Beispiele von Tätigkeiten wie Basteln, Töpfern und Zeichnen genannt.
4. 3. Man kann daran erkennen, dass man im Flow-Zustand ist, indem man das Zeitgefühl verliert.
5. Charaktereigenschaften können auf ähnliche Berufe übertragen werden, insofern sie bei der Erledigung des Berufs helfen.
6. Für risikofreudige Menschen eignet sich, zum Beispiel der ein Beruf auf der Börse.
7. Im Hörtext geht es um eine Art des Textes, den man sich nach 10 Mal durchlesen trotzdem nicht merken kann und um eine andere Art des Textes, den man schon nach ein Mal überfliegen aufsagen kann.
8. Es ist ein Indiz dafür, dass für einen der Beruf des Ingenieurs passt, wenn man nach dem Lesen eines Textes über Maschinen, sich alles wichtige merken konnte.



9. Es lohnt sich zur objektiven Meinung zu greifen, wenn man nach der Beantwortung auf die Fragen aus dem Hörtext trotzdem nicht weiß, was man werden will.

10. Freunde und Familie können bei der Berufswahl ~~behilfr~~ behilflich sein, indem sie einem sagen, was seine Stärken sind

N° 2

1) richtig richtig 2) falsch 3) richtig 4) richtig 5) falsch

6) falsch 7) falsch 8) richtig 9) richtig 10) falsch

11) richtig 12) richtig 13) richtig 14) falsch 15) falsch

N° 3

1) der 2) nach 3) sich 4) im 5) anderem 6) um

7) laut 8) der 9) sich 10) zu

N° 4

a) Mein Freund berichtet mir zweifelnd: „Ich bin mir nicht sicher, ob es das passende Buch war, das ich gestern besorgt habe.“

b) Mein Freund sagt mir zweifelnd, dass er nicht sicher sei, ob es das richtige Buch wäre, das er gestern gekauft hat.

c) Ich glaube, ich gebe es heute zurück, denn ich habe nicht so viel Geld, um unnützllicher Bücher zu kaufen.



№5

Es ist für niemanden ein Geheimnis, dass Internet mittlerweile den größten Teil unseres Lebens einnimmt. Kinder und Jugendliche verbringen dort fast den ganzen Tag, deswegen haben wir 10- bis 18-Jährige gefragt, was deren Internet-Aktivitäten seien.

Der Großteil, das sind ungefähr 76%, benutzen das Internet für ^{die} Informationssuche für die Schule und Ausbildung. Es wundert nicht, denn es ist viel schneller die Information im Internet zu suchen, als als eine Tonne Bücher zu studieren. Nicht viel weniger wird es für die Communitys und das Filme und Videos Anschauen genutzt. Es ist klar, denn jeder von uns braucht mal eine Entspannung. Was aber erstaunlich rüberkommt, dass nur 21% der Befragten Fotos verschicken oder online stellen, vor allem wenn wir daran denken, wie viele Menschen Sozial-Media haben. Ich vermute es liegt daran, dass vielen Kindern es einfach verboten wird.

Mehr als die Hälfte und zwar 63%, lieben es Musik zu hören, aber nur 34% laden sie herunter. Es ist auch selbstverständlich, dass 68% im Internet chatten, denn es ist eine gute Möglichkeit auch mit Menschen zu reden, die weit entfernt sind. E-mails schreiben nur 52%.

Alle anderen Aktivitäten betätigen weniger als 50%.

№6

1) a 2) d 3) c 4) d 5) d 6) a 7) b 8) d

9) a 10) c 11) c 12) a 13) c 14) a 15) a

№7



Ich würde das Gemälde ~~„Die~~ „Die Einsamkeit“ nennen.

Meiner Meinung nach passt dieser Titel, weil auf diesem Bild nur eine Person abgebildet ist, die die Natur besichtigt. Das Bild ist auch eher dunkel als hell, weshalb mein Vorschlag auch passt, denn meistens ist Einsamkeit ein trauriges Gefühl. Dazu noch der Nebel, der was gruseliges und unerfahrenes darstellt. Der Mann schaut was von dem Berg auf das unendliche Nebelmeer hinunter, keiner ist bei ihm. Ich glaube aber, dass es auch gezeigt werden soll, wie prachtvoll die Natur ist. Von meiner Sicht aus, könnte man auch sagen, dass man doch nicht so alleine ist, wenn man die Schönheit der Natur Umwelt anschauen kann. Mein Titel hängt mit der Botschaft so zusammen, dass einsame Menschen sich oft zur Natur richten wollen, denn, wie der Maler es uns zeigen will, die Natur besteht aus unendlicher Ruhe und Schönheit.

Zum Schluss will ich sagen, dass man nicht aufgeben soll, wenn man sich einsam fühlt, weil die Welt zu wundervoll dafür ist.

Nº8

Guten Tag unsere Leser und Leserinnen. Ich bin gerade in München und habe mir vorgestellt, wie es hier im Jahr 2050 aussehen könnte.

Jedes Jahr ist das wichtigste Ereignis das Oktoberfest. Ich vermute diese Tradition wird bleiben, aber die Attraktionen werden moderner sein. Außerdem denke, dass die meiste Arbeit von den Robotern gemacht wird werden wird, wie zum Beispiel das Kochen oder Putzen.

Es heißt, dass es zu viele Umweltprobleme gibt, aber zum Jahr 2050 sollten sie alle geregelt werden, dank





den zukünftigen Erfindungen. Es ist auch zu erwarten, dass die Lehrer nicht mehr gebraucht werden werden, da sie von den Robotern ersetzt werden. Ich bin mir nicht sicher, ob Menschen noch im wirklichen Leben miteinander reden werden, denn man könnte vermuten, dass man zu dem Zeitpunkt schon 4D Anrufe machen kann und es nicht mehr nötig sein wird sich persönlich zu treffen.

Und was denkt ihr? Wie wird München und Deutschland 2050 aussehen? Wir warten auf ihre Ideen.

